

Freiburg, 7. März 2018

Dritter Pedelec-Kurs des ADAC Südbaden

Am 28. März wird wieder mit „Rückenwind“ gefahren – und geübt

„Aller guten Dinge sind drei!“ Nach den tollen Erfolgen der ersten beiden E-Bike Veranstaltungen findet am 28. März der dritte Pedelec-Kurs des ADAC Südbaden statt. Von 14 bis 18 Uhr wird auf dem ADAC Verkehrsübungsplatz Breisach, Zum Verkehrsübungsplatz 5 wieder mit Rückenwind gefahren...



***In Reih und Glied:**
Die Pedelecs stehen
für den dritten Kurs
bereit... Bild:
Maritess Nelson*

Denn das Fahren mit dem kräfteschonenden elektrischen Antrieb wird immer beliebter, birgt allerdings auch gewisse Risiken. „Vor allem ältere Menschen, die viele Jahre nicht mehr geradelt sind, sollten sich an das neue schnelle Fahrrad erst langsam gewöhnen“, rät Clemens Bieniger. Der Vorsitzende des ADAC weist gleichzeitig darauf hin, dass die E-Bikes deutlich schwerer sind, was die Koordination schwieriger macht. Zum anderen überrascht das deutlich höhere Tempo oftmals sowohl Fahrer als auch die übrigen Verkehrsteilnehmer.

„So ist die Zahl der getöteten Pedelec-Fahrer von 2014 mit 45 auch auf 69 im Jahr 2016 angestiegen“, berichtet Carl Heinz Schneider. Der Verkehrsexperte des ADAC Südbaden: „Mittlerweile sind mehr als 4 Millionen Elektrofahrräder in Deutschland in Gebrauch mit zunehmender Tendenz!“

Im Kurs wird informiert und gleichzeitig eine Übersicht zur Technik sowie zur rechtlichen Stellung von elektrisch betriebenen Fahrrädern im Straßenverkehr gegeben. Im praktischen Teil lernen die Teilnehmer moderne Pedelecs kennen (die Räder werden gestellt!), erproben Anfahren, Bremsen sowie das gesamte Handling, um ein sicheres Beherrschen dieses Rades zu realisieren. Dazu gibt es eine Infobroschüre über das elektrische Fahrradfahren mit vielen Details.

Die Kursgebühr beträgt 50 Euro für ADAC Mitglieder (Nichtmitglieder zahlen 60 Euro). Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Infos bei der Verkehrsabteilung des ADAC Südbaden unter 0761/3688231 oder nicole.kappus@sba.adac.de